



PRESSE-INFORMATION

Fledermaus-Projekt gewinnt beim Naturschutzwettbewerb „Unsere Heimat & Natur“

Freudenstadt/12.08.2025 – Fledermausfreundliche Außenanlagen sollen an der Rußhütte Freudenstadt angelegt werden. Mit diesem Projekt zählt die NABU-Ortsgruppe Freudenstadt zu den diesjährigen Preisträgern des Naturschutzwettbewerbs „Unsere Heimat und Natur“ von EDEKA Südwest und der Stiftung NatureLife-International und erhält 3.000 Euro.

Unterstützt wird der 2014 ins Leben gerufene Wettbewerb für herausragende Naturschutzprojekte im Südwesten von EDEKA-Kundinnen und Kunden mit dem Kauf von Bio-Kräutertöpfen der Regionalmarke "Unsere Heimat - echt & gut", denn ein Teil des Erlöses aus dem Verkauf kommt in einen Fördertopf. 2025 erhöht sich die Zahl der Preisträger um 29 auf nunmehr 297 ausgezeichnete Projekte. Die diesjährigen Gewinner erhalten insgesamt 60.000 Euro. Seit Beginn des Wettbewerbs wurden damit Naturschutzprojekte im Südwesten mit über 736.000 Euro gefördert.

Die Patenschaft für das nun ausgezeichnete Naturschutzprojekt übernimmt EDEKA Rentschler aus Freudenstadt. Im Beisein von Landrat Dr. Michael Rückert und Oberbürgermeister Adrian Sonder übergab Kaufmann Rainer Rentschler gemeinsam mit Michaela Meyer, Geschäftsbereichsleiterin Nachhaltigkeit bei EDEKA Südwest, den symbolischen Spendenscheck an Projektleiterin Heike Heinzelmann, NABU-Ortsgruppe Freudenstadt. „Die NABU-Mitglieder hier in Freudenstadt leisten tolle Arbeit und setzen sich mit ihrem Fledermaus-Projekt im Christophstal in hohem Maße für den Artenschutz ein. Da übernehmen wir gerne die Patenschaft.“, erklärte der Kaufmann bei der Scheckübergabe.

Ökologische Vielfalt für eine zukunftsfähige Lebensmittelversorgung

„Wir sind uns bewusst, dass der Schutz der natürlichen Ressourcen und der ökologischen Vielfalt eine zentrale Voraussetzung für eine zukunftsfähige Lebensmittelversorgung ist. Deshalb möchten wir mit dem Wettbewerb gezielt Projekte fördern, die sich aktiv für den Erhalt von Natur- und Lebensräumen einsetzen“, erläuterte Michaela Meyer die Ziele des Lebensmittelhändlers und fügte hinzu: „Gleichzeitig wollen wir das gesellschaftliche Engagement sichtbar machen und inspirierende Ideen unterstützen, die zeigen, dass jeder einen Beitrag zum Naturschutz leisten kann.“ Die Stiftung NatureLife-International schätzt die Bedrohung der biologischen Vielfalt in den Natur- und Kulturlandschaften heute als größer denn je ein. Der Rückgang zahlreicher, einst weit verbreiteter Pflanzen- und Tierarten werde durch die Auswirkungen des Klimawandels noch verstärkt. Daher seien praktische Projekte zur Erhaltung der Natur sowie zur Pflege von Landschaften und Heimat als ökologische Elemente zur Vernetzung von Biotopen wichtiger denn je.

Einen wichtigen Beitrag leistet das Projekt „Fledermausfreundliche Außenanlagen an der Rußhütte im Christophstal“. Mit diesem Projekt schafft der NABU Freudenstadt wertvolle Lebensräume für Fledermäuse und deren Nahrungsbasis, nämlich nachtaktiven Insekten. Rund um die historische Rußhütte entsteht eine 350 Quadratmeter große Wildblumenwiese sowie Beete mit nachtblühenden Stauden, die als Nahrungsquelle für Nachtfalter und andere Insekten dienen. Weitere Elemente wie ein sogenanntes Sandarium für Wildbienen, eine Benjeshecke und eine Hecke mit Raupefutterpflanzen ergänzen die Maßnahmen. Die Bodenfläche wurde für die Blühfläche gezielt vorbereitet und eingesät. Die Hecke und die Benjeshecke werden im Herbst angelegt. Der Dachstuhl der Rußhütte wird wieder als Fledermausquartier nutzbar gemacht. Die Außenanlagen werden daher so gestaltet, dass sie diesen Tieren einen geeigneten Lebensraum bieten können. Fast alle der 25 in Deutschland vorkommenden Fledermausarten stehen auf der Roten Liste und sind streng geschützt.

Für dieses beispielhafte Engagement im Arten- und Naturschutz wird das Projekt mit einem Preisgeld von 3.000 Euro ausgezeichnet.

Zusatzinformation – EDEKA Südwest

EDEKA Südwest mit Sitz in Offenburg ist eine von sieben EDEKA-Regionalgesellschaften in Deutschland und erzielte im Jahr 2024 einen Verbund-Einzelhandelsumsatz von 10,7 Milliarden Euro. Mit rund 1.100 Märkten, größtenteils betrieben von selbstständigen Kaufleuten, ist EDEKA Südwest im Süden flächendeckend präsent. Das Vertriebsgebiet erstreckt sich über Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und das Saarland sowie den Süden Hessens und Teile Bayerns. Zum Unternehmensverbund gehören auch der Fleisch- und Wurstwarenhersteller EDEKA Südwest Fleisch inklusive Produktionsstandort Schwarzwaldhof für Schwarzwälder Schinken und geräucherte Produkte, die Bäckereigruppe Backkultur, der Mineralbrunnen Schwarzwald-Sprudel, der Ortenauer Weinkeller und der Fischwaren-spezialist Frischkost. Einer der Schwerpunkte des Sortiments der Märkte liegt auf Produkten aus der Region. Im Rahmen der Regionalmarke „Unsere Heimat – echt & gut“ arbeitet EDEKA Südwest beispielsweise mit mehr als 1.500 Erzeugern und Lieferanten aus Bundesländern des Vertriebsgebiets zusammen. Eine Auswahl an Partnerbetrieben der regionalen Landwirtschaft im Überblick gibt es unter www.zukunftleben.de/regionale-partnerschaften. Der Unternehmensverbund, inklusive des selbstständigen Einzelhandels, ist mit rund 46.000 Mitarbeitenden, darunter etwa 3.000 Auszubildende in rund 40 Berufsbildern, einer der größten Arbeitgeber und Ausbilder in der Region. Insgesamt etwa 10.000 Mitarbeitende arbeiten an den Bedientheken für Fleisch und Wurst sowie Käse, Fisch und Backwaren.